

Betzenstein

Baudenkmäler

- E-4-72-118-1** **Ensemble Altstadt Betzenstein mit Burg.** Das Ensemble umfasst Burg und Stadt in den Grenzen der noch erhaltenen Befestigungsanlagen, sowie das sich in nordwestlicher Richtung erstreckende Scheunenviertel "Beim Hinteren Thor". Die Befestigungsanlagen, die unter den Grafen von Leuchtenberg seit 1359 errichtet wurden, schließen sich an den Burgfelsen an. Tragende Achse des Stadtgrundrisses ist die sich zwischen dem noch erhaltenen Bayreuther Tor im Norden und dem ehem. Nürnberger Tor im Süden erstreckende breite Markt- und Hauptstraße. Sie fällt von Süden nach Norden leicht ab und gewinnt zugleich an Breite. Ihre beiden Längsseiten sind durch geschlossene Reihen bürgerlicher Giebelhäuser - darunter einige Traufseithäuser - bebaut, die meist dem 18./19. Jh. entstammen. An der Westseite der Marktstraße springt der Turm der barocken Pfarrkirche vor die Flucht der Häuserreihen. Dadurch entsteht eine Untergliederung der Straße in zwei platzartige Räume. Östlich parallel zur Hauptstraße verläuft die schmale Schmidbergstraße. Sie weist geschlossene zweigeschossige Bebauung mit Giebel- und Traufseithäusern, zumeist ehemaligen Ackerbürgeranwesen, auf. Die Bauten gehören meist dem 18./19. Jh. an, auf der Ostseite stoßen sie an die Stadtmauer. Westlich der Hauptstraße schließt sich ein Straßenbogen um die Kirche, der zugleich den Zugang vom dritten Tor der Stadt, dem Pfarrtor, aufnimmt. Dieser Bereich ist gleichfalls durch Ackerbürgerhäuser bestimmt, meist Giebelbauten des 17.-19. Jh. und sowohl geschlossen als auch locker bebaut. Im Südteil dieses Bereichs sind das ehem. Rathaus von 1663 und das Alte Pfarrhaus erhalten, der Nordteil wird von dem ehem. Nürnberger Pfleramtschloss aus dem späten 17. Jh. beherrscht. Westlich vor dem Pfarrtor schließt sich das Scheunenviertel "Beim Hinteren Thor" an, dessen historische Bausubstanz aus dem 18.-19. Jh. stammt.
- D-4-72-118-8** **Burgweg 7.** Burg Betzenstein, Südteil der Doppelburg, im Kern 2. Hälfte 11. Jh., Haus am Südgipfel, zweigeschossiger Satteldachbau, 17./18. Jh., anschließender Rundturm mit Zeltdach, um 1630; Zisterne, 16./18. Jh.; Reste der Umfassungsmauern, 1. Hälfte 16. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-9** **Burgweg 9.** Burg Betzenstein, Nordteil der Anlage, im Kern 2. Hälfte 11. Jh., eingeschossiger Walmdachbau, 16./17. Jh., daran anschließender Walmdachbau aus Holz, 1929; Reste der Umfassungsmauern, 16. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-36** **Eichenstruth 3; Eichenstruth 4.** Doppelwohnhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, Obergeschoss und Giebel Fachwerk, um 1800.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-41** **Espan.** Brunnentrog, quadratische Quelleinfassung, bez. 1773.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-11** **Hauptstraße 5.** Wohnhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, Obergeschoss Fachwerk, bez. 1785.
nachqualifiziert

- D-4-72-118-12** **Hauptstraße 5.** Brunnenhaus, Walmdachbau aus Fachwerk, Sandsteinsockel, Brunnen, 1543/49.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-63** **Hauptstraße 20.** Wohnhaus, giebelständiger, eingeschossiger Massivbau mit hohem Satteldach, 17./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-15** **Hauptstraße 24.** Relieftafel, bez. 1764.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-16** **Hauptstraße 27.** Relieftafel, bez. 1766.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-17** **Hauptstraße 30.** Wohnhaus, traufständiger, zweigeschossiger Satteldachbau, Obergeschoss und Giebel Fachwerk, um 1800.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-18** **Hauptstraße 32.** Eckhaus, zweigeschossiger, giebelständiger Satteldachbau, verputztes Fachwerk, bez. 1818.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-19** **Hauptstraße 33.** Gasthof, giebelständiger, zweigeschossiger Satteldachbau, bez. 1853, mit Brauerwappen, bez. 1795.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-20** **Hauptstraße 34.** Evang.-Luth. Pfarrkirche, Saalbau aus Sandsteinquadern mit Chorturm, 1733/48 von Marx Erckel; mit Ausstattung; zugehörig Umfassungsmauer, verputzt mit Sandstein-Abdeckung, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-21** **Hauptstraße 36.** Ehem. Rathaus, zweigeschossiger Massivbau mit Fachwerkgiebel, 1663, im 18. Jh. erneuert.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-22** **Hauptstraße 39.** Wohnhaus, giebelständiger, zweigeschossiger Satteldachbau, breitgelagert, im Kern 17. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-23** **Hauptstraße 40.** Gasthof zur Post, giebelständiger, zweigeschossiger Satteldachbau, Putzgliederung, um 1800.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-24** **Hauptstraße 43.** Wohnhaus, traufständiger, zweigeschossiger Satteldachbau, Giebel Fachwerk, 1834.
nachqualifiziert

- D-4-72-118-1** **Hauptstraße 43; Hauptstraße 1; Am Hinteren Tor 2.** Anlage 1533-38 auf der Grundlage der Befestigung des 14. Jh., Erneuerungen im 17. und 18. Jh., im Südwesten mit der Befestigung der Burg verbunden. Von den ehemals drei Toren sind zwei erhalten, das Bayreuther Tor (Hauptstraße 1) und das Pfarrtor (Am Hinteren Tor 2), das Nürnberger Tor im Süden wurde 1809/10 abgebrochen.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-25** **Hauptstraße 44.** Wohnhaus, eingeschossiger Satteldachbau, Giebel Fachwerk, um 1800.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-26** **Hauptstraße 46.** Wohnhaus, zweigeschossiger, giebelständiger Satteldachbau, Giebel Fachwerk, um 1800.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-27** **Hauptstraße 53.** Wohnhaus, traufständiger, zweigeschossiger Satteldachbau, Giebel und Obergeschoss Fachwerk, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-39** **Hüll 9.** Wohnstallhaus, eingeschossiger Frackdachbau, bez. 1807.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-57** **Hüll 11.** Ehem. Schulhaus, zweigeschossiger Halbwalmdachbau, 1805.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-40** **Hüll 13.** Wohnstallhaus, traufständiger, eingeschossiger Satteldachbau mit Fachwerkgiebel, 1. Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-38** **Hüll 29.** Ev. Filialkirche, Saalbau mit eingezogenem Chor und Dachreiter, 15. Jh., 1606-1609 verändert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-44** **Hutweide; Straßenäcker; Langäcker; Teichweg.** Vier Grenzsteine der Fraischgrenze zwischen nürnbergischem und bambergischem Gebiet mit beiden Wappen, Sandstein, einer fragmentiert, bez. 1607.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-42** **Illafeld 4.** Wohnhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, Obergeschoss und Giebel Fachwerk, um 1800.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-60** **In Weidensees; Weidensees 24.** Brunnenschacht, quadratische Einfassung mit Inschriftkartuschen, bez. 1807.
nachqualifiziert

- D-4-72-118-58** **Leupoldstein 9.** Wohnstallhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, seitlich angebauter Backofen mit Pultdach, um 1865.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-59** **Leupoldstein 16.** Wohnstallhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Fachwerkgiebel, Mitte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-72-179-145** **Löchlein.** Drei Grenzsteine, sog. Fraischgrenzsteine, mit Wappen des Bischofs Johann Philipp von Gebsattel und der Reichsstadt Nürnberg, Sandstein, bez. 1607.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-2** **Nähe Am Brand.** Scheune, längs erschlossener Satteldachbau, Fachwerk auf Steinsockel, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-64** **Nähe Am Brand.** Scheune, Satteldachbau, Fachwerk auf Steinsockel, Giebel verschalt, 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-4** **Nähe Am Hinteren Tor.** Scheune, Satteldachbau mit Fachwerkgiebel, bez. 1766.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-6** **Nähe Am Schmidberg.** Scheune, Satteldachbau, Fachwerk, bez. 1725.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-5** **Nähe Am Schmidberg.** Scheune, Satteldachbau mit massivem Sockel, Fachwerk, Einfahrt mit Wetterdach, bez. 1768.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-35** **Nähe Am Schmidberg; Unterer Schmidberg.** Steinmarter, Kalksteinpfeiler mit Sandsteinkopf, 1681.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-34** **Nähe Hauptstraße.** Brunnen, Obelisk mit Piedestal, dort Porträt des Prinzregenten und Inschrifttafel, Kalkstein, bez. 1907, von Joseph Schmeidl.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-45** **Reipertsgese 10.** Wohnhaus, traufständiger, zweigeschossiger Satteldachbau, bez. 1773.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-46** **Riegelstein 22.** Ev. Fialkirche St. Georg, Saalbau mit dreiseitig geschlossenem Chor und Giebelreiter, 15. Jh., 1706 sowie 1826-27 erneuert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

- D-4-72-118-50** **Schloßberg.** Burgruine, Reste einer Anlage des 12./13. Jh., Grundmauern der Hauptburg; Rundturmreste der Vorburg, 12./13. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-47** **Schloßberg.** Ruine Riegelstein, Reste einer Anlage, ehemals mit Hauptburg und Vorburg mit tiefem Halsgraben und Rest einer Zisterne, um 1200 errichtet.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-28** **Schloßstraße 3.** Ehem. Pfarrhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, Obergeschoss und Giebel Fachwerk, 17. Jh./18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-29** **Schloßstraße 5.** Wohnhaus, eingeschossiger, giebelständiger Satteldachbau, Giebel Fachwerk E. 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-31** **Schloßstraße 13; Nähe Schloßstraße.** Ehem. Nürnberger Pfleramt, zweigeschossiger Satteldachbau mit Freitreppe, Wappenrelief, 1669/70, Zwerchgiebel 1905; Hofmauer mit Tor, um 1670; Scheune, Satteldachbau mit Sandsteineckquaderung, Schleppgaupe, 16. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-32** **Schloßstraße 15.** Wohnhaus, zweigeschossiger, giebelständiger Satteldachbau, Obergeschoss Fachwerk, Wappenrelief, bez. 1780.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-49** **Stierberg 17.** Ehem. Vogtei, eingeschossiger Satteldachbau, 1778/79.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-51** **Waiganz 2.** Wohnhaus, zweigeschossiger Satteldachbau, Obergeschoss und Giebel Fachwerk, 1803.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-52** **Weidensees 1.** Wohnhaus, giebelständiger, zweigeschossiger Satteldachbau, geohrte Gewände, 1. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-53** **Weidensees 2.** Bauernhaus, Wohnstallhaus, giebelständiger, zweigeschossiger Satteldachbau, Obergeschoss und Giebel Fachwerk, 2. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-54** **Weidensees 9.** Ehem. Schmiede, Wohnhaus, zweigeschossiger Satteldachbau mit Architekturbemalung, bez. 1755.
nachqualifiziert
- D-4-72-118-55** **Weidensees 20.** Wohnhaus, giebelständiger, zweigeschossiger Satteldachbau, bez. 1775.
nachqualifiziert

D-4-72-118-56 **Weidensees 38.** Wohnhaus, zweigeschossiger Walmdachbau, 2. Hälfte 18. Jh.; Scheune, Frackdachbau, Fachwerk auf Sandsteinsockel, 18. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 54

Betzenstein

Bodendenkmäler

- D-4-6234-0057** Grabhügel der Hallstattzeit.
nachqualifiziert
- D-4-6234-0058** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-6234-0059** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-6234-0060** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-6234-0061** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-6234-0062** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-6234-0063** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-6234-0064** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-6234-0158** Wüstung des späten Mittelalters und der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-4-6234-0199** Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Evang.-Luth Pfarrkirche St. Laurentius und Martin von Hüll.
nachqualifiziert
- D-4-6234-0253** Streckenabschnitt der mittelalterlichen bis frühneuzeitlichen Altstraße "Sächsische Straße".
nachqualifiziert
- D-4-6234-0254** Streckenabschnitt der mittelalterlichen bis frühneuzeitlichen Altstraße "Sächsische Straße".
nachqualifiziert
- D-4-6334-0005** Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0006** Mittelalterlicher Burgstall.
nachqualifiziert

- D-4-6334-0007** Höhle mit hallstattzeitlichen und mittelalterlichen Funden.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0009** Mittelalterlicher Burgstall.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0010** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung
nachqualifiziert
- D-4-6334-0011** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0012** Höhle mit frühlatènezeitlichen Funden.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0014** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0015** Mittelalterlicher Burgstall.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0016** Höhle mit Funden des Mesolithikums, des Neolithikums, der späten Hallstattzeit, der Frühlatènezeit und des Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0018** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0019** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0020** Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0022** Mittelalterlicher Burgstall.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0030** Bestattungsplatz mit verebneten Grabhügeln vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0033** Mittelalterlicher Burgstall.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0034** Bestattungsplatz mit Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

- D-4-6334-0037** Höhle mit vorgeschichtlichen und mittelalterlichen Funden.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0039** Erzabbau des Mittelalters und der frühen Neuzeit.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0040** Mittelalterlicher und frühneuzeitlicher Verhüttungsplatz.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0041** Mittelalterlicher oder frühneuzeitlicher Verhüttungsplatz.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0044** Streckenabschnitt der mittelalterlichen bis frühneuzeitlichen Altstraße "Sächsische Straße".
nachqualifiziert
- D-4-6334-0046** Wüstung des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0058** Höhle mit Funden der Hallstattzeit und der Latènezeit.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0060** Vorgängerbau sowie Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Evang.-Luth. Pfarrkirche St. Mariä Geburt von Betzenstein.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0061** Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Burgruine Betzenstein.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0062** Mittelalterliche und frühneuzeitliche Stadtbefestigung von Betzenstein.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0063** Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Stadt Betzenstein.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0065** Neolithische Siedlung.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0068** Mittelalterlicher Burgstall sowie Höhle mit Funden vorgeschichtlicher und mittelalterlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert
- D-4-6334-0070** Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Evang.-Luth. Filialkirche St. Georg von Riegelstein.
nachqualifiziert

D-4-6334-0074 Befestigte Höhensiedlung vermutlich der frühen Latènezeit.
nachqualifiziert

D-4-6334-0075 Befunde des Mittelalters und der frühen Neuzeit im Bereich der Burgruine Stierberg.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 45